

Peace Watch Switzerland (PWS) ist eine Schweizer Menschenrechts- und Friedensorganisation, die Freiwillige zur Menschenrechtsbegleitung und -beobachtung in Programme nach Honduras und Palästina/Israel entsendet. PWS ist ein Verein mit Geschäftsstelle in Zürich. Zusammen mit HEKS ist PWS seit 2003 verantwortlich für die Schweizer Beteiligung am *Ecumenical Accompaniment Programm in Palestine and Israel* (EAPPI) des Ökumenischen Rats der Kirchen. PWS ist für die operationelle Umsetzung des Programms mandatiert, inklusive der Auswahl und Ausbildung der Freiwilligen und deren Begleitung vor, während und nach dem Einsatz.

Wir suchen:

Freiwillige Menschenrechtsbeobachter*innen für Einsätze in Palästina/Israel

Einsatzdauer: 3 Monate

Einsatzbeginn: Mitte November 2023 (2 freie Plätze), Ende Januar 2024 (2 freie Plätze) oder zu einem späteren Zeitpunkt in 2024

Trainingswoche: 26. August bis 1. September 2023

Ihre Aufgaben im und nach dem Einsatz

- Schützende Präsenz und Begleitung lokaler Gemeinschaften im Westjordanland und in Ostjerusalem.
- Austausch und Treffen mit palästinensischen und israelischen Menschenrechts- und Friedensorganisationen, Kirchgemeinden und jüdischen Gemeinden.
- Beobachten und Dokumentieren von Menschenrechtsverletzungen.
- Verfassen von Beiträgen für den PWS-Blog zu Palästina/Israel und weitere Informations- und Sensibilisierungsarbeit nach Rückkehr in die Schweiz.

Unsere Anforderungen und Ihre Bereitschaft

- Mindestalter: 25 Jahre, Höchstalter: 70 Jahre
- Psychische und physische Belastbarkeit
- Fähigkeit und Freude in einem internationalen Team zu arbeiten
- Teamfähigkeit, soziale Kompetenzen und interkulturelle Sensibilität
- Flexibilität und Fähigkeit angespannte, kritische Situationen und wechselhafte Umstände auszuhalten
- Gute Englischkenntnisse, mündlich und schriftlich, Arabisch- und/oder Hebräischkenntnisse von Vorteil
- Bereitschaft, sich Wissen zum Kontext, zum Thema Menschenrechte und Konflikttransformation anzueignen
- Respektierung der Codes of Conduct sowie der Koordinations- und Sicherheitsprotokolle von EAPPI und PWS
- Bereitschaft zu Informationsarbeit während des Einsatzes und nach Rückkehr in die Schweiz

PWS und EAPPI bietet

- Intensives 6-tägiges Vorbereitungstraining in der Schweiz
- Weitere Einführungen in Jerusalem nach Ankunft
- Lokale Koordination und Begleitung durch die Mitarbeitenden des Jerusalem Büros
- Austausch und Kontakt mit der Zivilbevölkerung vor Ort
- Realitätsbezogene Erfahrungen und Erkenntnisse zu Konflikthintergründen, Konfliktmechanismen, Menschenrechten, Entwicklungen und zum Alltag in Palästina/Israel
- Einblick in die internationale Zusammenarbeit und in die Arbeitsweise und Realität von Menschenrechts- und Friedensorganisationen vor Ort
- Kontakt mit internationalen NGOs sowie der Schweizer Vertretungen vor Ort

Die Einsatzleistenden übernehmen die Kosten für Flug und Krankenversicherung und bezahlen einen Beitrag ans Training und an den Einsatz. Vor Ort sind alle Kosten gedeckt, Einsatzleistende erhalten ein Taschengeld.

Für weitere Informationen zum Einsatz in Palästina/Israel: <https://www.peacewatch.ch/palaestina-israel/>

Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme per E-Mail an Sarah Slan: eappi@peacewatch.ch